

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, AfD

TOP: 018 / 14.9

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VIII/0543

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
30.08.2018	BVV	BVV/VIII/018	

Gehwegkataster für Treptow-Köpenick

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, ein Gehwegkataster für Treptow-Köpenick anzulegen und dessen Fortschreibung der BVV jährlich zur Kenntnis zu geben.

Dabei soll das Gehwegkataster mindestens eine Zustandsbeschreibung, die geplanten Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen sowie vorhandene Bordsteinabsenkungen in Kreuzungs- und Einmündungsbereichen enthalten.

Begründung:

Fußgänger bilden die größte Gruppe der Verkehrsteilnehmer. Diese Gruppe findet aber im aktuellen Mobilitätsgesetz kaum Beachtung. Dabei sind die Gehwege in Treptow-Köpenick zum Teil in einem desolaten Zustand. Insbesondere Personen mit einer körperlichen Beeinträchtigung, Senioren, aber auch Eltern mit einem Kinderwagen sind oftmals die Leidtragenden von kaputten und unsicheren Gehwegen.

Durch die Schaffung eines Gehwegkatasters könnte ein erster Schritt unternommen werden, um großflächig in Treptow-Köpenick eine Bestandsaufnahme der Gehwege mit entsprechender Zustandsbestimmung zu erfassen und in die Sanierungsplanung aufzunehmen.

Berlin, den 20.08.2018

Vorsitzender der AfD-Fraktion

Alexander Bertram

und

Burkard Reimer